

GERLAFINGEN

Alters- und Pflegeheim Am Bach, Gerlafingen

Budget 2022 und Einführung Medifilm.

An der Herbstsitzung, vom 27. Oktober 2021, stand nebst dem Budget 2022 auch das Thema «Einführung Medifilm» im Mittelpunkt.

Der Stiftungsrat (SR) traf sich ausnahmsweise nicht im «Am Bach» für seine Sitzung, sondern in einer externen Pflegeeinrichtung. Ein Team dieser Pflegeeinrichtung, welche seit Jahren mit dem Medifilm arbeitet, erklärte dem SR und den ebenfalls anwesenden Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes des APH «Am Bach» das Handling und stand für Fragen Red und Antwort. Der Medifilm ist ein externes Medikamentenbewirtschaftungssystem. Auf dem Medifilm befindet sich für jeden Einnahmezeitpunkt ein fertig konfektionierter Beutel, zusammengeschnitten zu einem ganz persönlichen Medifilm pro Bewohnerin und Bewohner. Jeder einzelne Beutel ist mit den wichtigsten Informationen für jeden Einnahmezeitpunkt individuell beschriftet. Auf einem Film ist die Medikation für sieben Tage. Das mühsame Vorbereiten der Medikamente, bei welchem das

Vieraugen-Prinzip zwingend ist, ist sehr zeitaufwändig. Bei der Einführung des Medifilms würde diese Zeitersparnis direkt unseren Bewohnerinnen und Bewohnern (zwischenmenschlich) zu Gute kommen und das Pflegepersonal könnte sich wieder seinen Kernaufgaben widmen.

Für den SR ist die Thematik «Medifilm» ein strategischer Entscheid. In erster Linie geht es um die Patienten- und Qualitätssicherheit, man muss aber auch den hygienischen Aspekt berücksichtigen. Nach der umfangreichen Präsentation in der externen Institution erfolgte die Diskussion im SR. «Pro» und «contra» wurden einander nochmals gegenübergestellt. Abschliessend sprach sich der SR einstimmig für die Einführung des Medifilms aus. Als erstes muss nun die Prozessplanung erstellt werden. Ab wann der Medifilm im «Am Bach» zur Anwendung kommt, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt werden.

Mit dem neuen Taxsystem, welches aufgrund gesetzlicher Vorgaben umgesetzt werden musste, sind die Auswirkungen etwas unklar. Somit ist das

Budgetieren für die nächsten paar Jahre nicht ganz einfach. Leider wurde die Umsetzung schlecht kommuniziert und die Umstellung bedeutet einen wiederkehrenden erheblichen Mehraufwand. Trotz dieser Unsicherheiten wird der Stellenplan durch zwei Vollzeitstellen (200 %) beim Pflegepersonal erweitert. Zudem wird in Anerkennung der geleisteten Arbeit die Lohnsumme angehoben.

Die Investitionen für 2022 belaufen sich auf rund CHF 320 000.–

- Geplant sind folgende Investitionen
- Ersatz von vier grossen Sonnenschirmen im Garten
 - Ersatz Alarmserver
 - Ersatz Mobiliar und Stühle in den Hallen/Teeküchen/GA
 - Neues FiBu-/Care-/Lohnprogramm
 - RAI-Soft
 - Anschaffung «Medifilm»
 - Evtl. Boden GA im öffentlichen Bereich

Die mittelfristigen Investitionen belaufen sich auf rund CHF 1 920 000.–. Bei einem budgetierten Aufwand von CHF 6 403 200.– und einem Ertrag von CHF 6 417 721.– und unter Berücksich-

tigung der Anpassungen und Investitionen wird mit einem minimalen Gewinn von CHF 14 521.– gerechnet.

Der Stiftungsrat (SR) genehmigte das Budget 2022 inkl. den Anhängen (Taxordnung, Taxtabelle mit Nebenleistungen, Stellenplan, Risikobeurteilung, Lohnsummen und Investitionen) einstimmig.

Weitere Informationen aus den Ressorts

- Der Wasserschaden im ehemaligen Kochschulhaus (Rückstau der Kanalisation) vom Juni 2021 wird bis Ende November 2021 behoben sein.
- Das Leck im Flachdach konnte gefunden und behoben werden.
- Der Ersatz des Gerätehauses ist abgeschlossen.
- Leider kann auch in diesem Jahr der «Basar», aufgrund der noch immer andauernden Pandemie, nicht stattfinden.

*Claudia Müller,
Ressort Öffentlichkeitsarbeit,
Alters- und Pflegeheim
Am Bach, Gerlafingen*